

Namen und Adressen der Herausgeber/Dienstleister (§ 5 I Ziff 1 TMG, § 55 I Ziff 2 RStV)

Reiseunternehmen
Caribbeanblondietour Limited
29 Coral Gardens, Montego Bay, Jamaika
info@caribbeanblondietour.com
Eingetragen im COJ / Jamaika

Kontaktdaten (§ 5 I Ziff 2 TMG)

Mobil: +1 876-797-2577
E-Mail: info@caribbeanblondietour.com

Verantwortlicher Anbieter im Sinne von § 55 II RStV

Caribbeanblondietour Limited, Proel&Williams
Montego Bay, Jamaika

Autoren

Caribbeanblondietour Limited
Freepik.com, iStockphoto.com, Hotel Altamont West, Hotel Catalonia, Hotel Negril Palms, Hotel Kuyaba,
Hotel Negril Rooms, Hotel Fun Holiday, Hotel Hibiscus Lodge, Hotel Ocean Palms

Buchungs- und Zahlungsbedingungen

2.1 Buchung der Reise

Der Kunde kann die Reise über das Online-Buchungssystem des Veranstalters buchen. Mit Absenden der Bestellung bestätigt der Kunde, dass er sich mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vertraut gemacht hat und ihnen zustimmt.

2.2 Zustandekommen des Reisevertrags

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Veranstalter entsteht auf Grundlage der Bestätigung der Bestellung durch den Veranstalter und der Zahlung der festgelegten Anzahlung.

Als Bestätigung der Bestellung gilt der Versand des Reisevertrages oder einer anderen Buchungsbestätigung (z.B. einer Rechnung oder einer E-Mail mit der Reisebestätigung).

2.3 Anzahlung und Restzahlung

Bei der Buchung der Reise ist der Kunde verpflichtet, eine Anzahlung in Höhe von 30 % des Gesamtpreises der Reise zu leisten.

Die Restzahlung ist spätestens 30 Tage vor Reisebeginn fällig.

Bei Buchungen weniger als 30 Tage vor Abreise müssen die Stornogebühren bezahlt werden (siehe 6.2).

2.4 Zahlungsweise

Die Zahlung kann über das Online-Buchungssystem des Veranstalters erfolgen.

Die Zahlungsdetails werden in der Buchungsbestätigung angegeben.

2.5 Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen

Wenn der Kunde die Restzahlung nicht innerhalb der festgelegten Frist leistet, hat der Veranstalter das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.

In diesem Fall gelten für den Kunden die Stornobedingungen gemäß Artikel 6 dieser Bedingungen.

3. Rechte und Pflichten des Kunden

3.1 Rechte des Kunden

Der Kunde hat das Recht auf ordnungsgemäße Erbringung der im Reisevertrag genannten Leistungen.

Der Kunde hat das Recht, unter den in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Bedingungen vom Vertrag zurückzutreten.

3.2 Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, bei der Buchung der Reise wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen.

Der Kunde ist verpflichtet, den Reisepreis gemäß den vereinbarten Zahlungsbedingungen zu bezahlen.

Der Kunde ist verpflichtet, rechtzeitig am Abreiseort zu erscheinen und den Zeitplan der Reise einzuhalten.

Der Kunde ist verpflichtet, die gesetzlichen Bestimmungen der besuchten Länder zu beachten und den Anweisungen der Vertreter des Veranstalters Folge zu leisten.

Der Kunde ist verpflichtet, ein gültiges Reisedokument sowie gegebenenfalls weitere notwendige Dokumente (Visa, Impfungen usw.) mitzuführen.

Der Kunde ist für seinen eigenen Gesundheitszustand und die Eignung zur Teilnahme an der Reise verantwortlich.

4. Rechte und Pflichten des Reiseveranstalters

4.1 Rechte des Veranstalters

Der Veranstalter hat das Recht auf Zahlung des Reisepreises gemäß den im Vertrag angegebenen Bedingungen.

Der Veranstalter hat das Recht, das Reiseprogramm zu ändern, einschließlich der Änderung, Verschiebung oder Stornierung geplanter Ausflüge, Exkursionen oder anderer Aktivitäten, falls deren Durchführung durch ungünstige Wetterbedingungen, ungeeignete natürliche oder technische Bedingungen am Veranstaltungsort, Sicherheitsrisiken, Entscheidungen lokaler Behörden, epidemiologische Maßnahmen, Naturkatastrophen (z. B. Überschwemmungen, Erdbeben), Streiks, Unruhen, militärische Konflikte oder andere außergewöhnliche Umstände, die der Veranstalter nicht beeinflussen oder verhindern kann, unmöglich oder erheblich erschwert wird.

In solchen Fällen verpflichtet sich der Veranstalter, soweit es die Umstände zulassen, ein angemessenes Ersatzprogramm in gleicher oder ähnlicher Preis- und Qualitätsklasse anzubieten.

Der Veranstalter haftet jedoch nicht für die Unmöglichkeit, einen Ersatz anzubieten, wenn dies nicht realisierbar ist.

Der Veranstalter hat das Recht, bei begrenzten Kapazitäten der einzelnen Hotels die ursprünglich geplante Unterkunft zu ändern, falls diese zum Reisezeitpunkt nicht verfügbar ist.

In einem solchen Fall sorgt der Veranstalter automatisch für ein anderes Hotel in gleicher Preisklasse und Qualität.

Der Veranstalter hat das Recht, bei wesentlicher Pflichtverletzung durch den Kunden (z. B. Nichtzahlung des Reisepreises) vom Vertrag zurückzutreten.

4.2 Pflichten des Veranstalters

Der Veranstalter ist verpflichtet, alle im Reisevertrag vereinbarten Leistungen ordnungsgemäß und rechtzeitig zu erbringen.

Der Veranstalter ist verpflichtet, den Kunden unverzüglich über alle Änderungen der Reise zu informieren, die vor oder während der Reise eintreten.

Kann eine der vereinbarten Leistungen aus objektiven Gründen nicht erbracht werden, bemüht sich der Veranstalter um eine angemessene Ersatzleistung, soweit dies möglich ist (siehe 4.1).

5. Änderungen und Stornierung der Reise

5.1 Änderung durch den Kunden

Der Kunde hat das Recht, eine Änderung des Termins, des Teilnehmernamens oder anderer im Vertrag angegebener Daten zu beantragen.

Für jede auf Wunsch des Kunden vorgenommene Vertragsänderung kann eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden, deren Höhe bei der Anforderung mitgeteilt wird.

Wenn der Kunde eine Änderung weniger als 30 Tage vor Reisebeginn beantragt, kann eine Änderung unmöglich sein und als Stornierung gelten (siehe 6.2).

5.2 Stornierung der Reise durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Reise abzusagen, falls die für eine sichere und sinnvolle Durchführung erforderlichen Bedingungen nicht gegeben sind.

Dies betrifft insbesondere Situationen aufgrund unvorhersehbarer Umstände wie Naturkatastrophen, Epidemien, Kriegen, Entscheidungen staatlicher oder lokaler Behörden, Sicherheitsbedrohungen oder andere außergewöhnliche Ereignisse, die der Veranstalter nicht beeinflussen kann.

Im Falle der Stornierung der Reise hat der Kunde Anspruch auf Rückerstattung der geleisteten Zahlungen (siehe 6.2).

Der Veranstalter haftet für weitere Schäden, Verluste oder Aufwendungen des Kunden, die im Zusammenhang mit der Stornierung entstanden sind, nur dann wenn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Veranstalters zur Stornierung geführt hat.

Wenn möglich, kann der Veranstalter dem Kunden eine Ersatzreise vergleichbarer Qualität und Wert anbieten.

Nimmt der Kunde die Ersatzreise an, werden die geleisteten Zahlungen auf den neuen Vertrag übertragen.

6. Rücktritt vom Vertrag, Stornobedingungen

6.1 Rücktritt durch den Kunden

Der Kunde hat das Recht, jederzeit vor Beginn der Reise vom Vertrag zurückzutreten.

Der Rücktritt muss ausschließlich über das Online-Buchungssystem des Veranstalters oder per email erfolgen.

Als Tag des Rücktritts gilt der Tag, an dem der Kunde die Stornierung im System vornimmt.
Im Falle eines Rücktritts ist der Kunde verpflichtet, eine Stornogebühr gemäß den unten angegebenen Bedingungen zu zahlen.

6.2 Stornogebühren

Stornobedingungen:

Die Stornierung der Reise durch den Kunden ist unter folgenden Bedingungen möglich:

Buchungsgebühr

30 % des Gesamtpreises der Reise – bei Buchung

70 % des Gesamtpreises der Reise – 30 Tage vor Abflug

Stornogebühren:

46 Tage oder mehr vor Abflug – 10 Euro pro Person

45 – 30 Tage vor Abflug – 20 % des Gesamtpreises der Reise

29 – 15 Tage vor Abflug – 70 % des Gesamtpreises der Reise

14 – 3 Tage und weniger vor Abflug – 100 % des Gesamtpreises der Reise

7. Reklamationen

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Reise abweichende Bedingungen im Bereich Transport, Unterkunft, Verpflegung und Kultur im Vergleich zu seinem gewöhnlichen Aufenthaltsland beinhalten kann. Solche Unterschiede sind kein Grund für eine Reklamation.

Eine Reklamation kann nur geltend gemacht werden, wenn eine bestimmte Reiseleistung mangelhaft erbracht wurde oder überhaupt nicht erbracht wurde, entgegen dem Reisevertrag.

Der Kunde ist verpflichtet, etwaige Mängel unverzüglich dem Veranstalter zu melden, vorzugsweise noch während der Reise, um eine Abhilfe zu ermöglichen.

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden oder Beeinträchtigungen, die aus Gründen entstehen, die er nicht beeinflussen konnte (siehe Punkt 4.1).

8. Versicherung

Der Reiseveranstalter ist ein ausländisches Unternehmen mit Sitz in Jamaika und bietet keinen Transport aus dem Ausland nach Jamaika an.

Der Kunde organisiert den internationalen Transport (Flugtickets) selbstständig.

Im Rahmen des Angebots können Dienstleistungen wie lokaler Transport, Unterkunft, Reiseleitung und Ausflüge auf Jamaika Bestandteil der Reise sein.

Der Veranstalter besitzt keine Insolvenzversicherung nach tschechischem oder europäischem Recht, da er nicht dem rechtlichen Regime der Reiseveranstalter in der EU unterliegt.

Im Reisepreis ist keine Reiseversicherung enthalten.

Den Kunden wird dringend empfohlen, eine individuelle Reiseversicherung abzuschließen, die insbesondere folgende Bereiche abdeckt:

- Heilkosten im Ausland
- Reiserücktrittsversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Verlust oder Beschädigung von Gepäck
- Eventuelle Transportverspätungen

9. Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Vermittlung von Mietwagen, Flughafentransfers und Ferienwohnungen erhalten, speichern und verwenden wir ausschließlich zur Abwicklung des Vertrages.

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben Sie jederzeit das Recht, Auskunft über diese Daten zu verlangen und Ihre Einwilligung zur Speicherung zu widerrufen.

Nicht mehr benötigte Daten werden gemäß den gesetzlichen Vorschriften gelöscht.

Personenbezogene Daten, die im Rahmen einer Newsletter-Anmeldung erhoben werden, speichern wir ausschließlich zum Versand des Newsletters.

Eine weitere Speicherung oder Weitergabe von Daten erfolgt nicht.

Personenbezogene Daten werden gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telekommunikationsdatenschutzgesetz behandelt und geschützt.

Google als Drittanbieter verwendet Cookies zur Anzeige von Informationen auf unseren Webseiten.

Mit Hilfe des DART-Cookies kann Google Werbung für Nutzer basierend auf deren Besuch auf dieser und anderen Webseiten im Internet anzeigen.

Nutzer können die Verwendung des DART-Cookies deaktivieren.

Weitere Informationen dazu finden Sie in den Datenschutzbestimmungen des Google-Werbenetzwerks und des Content-Werbenetzwerks.

Der Veranstalter ist nicht verpflichtet, der EU-DSGVO zu folgen, geht jedoch mit den personenbezogenen Daten der Kunden mit höchster Sorgfalt und Augenmerk auf deren Schutz um.

10. Urheberrechte

Artikel, Fotos und andere Abbildungen, die auf diesen Webseiten veröffentlicht werden, unterliegen dem Urheberrecht und sind entsprechend geschützt.

Jegliche unrechtmäßige Nutzung ist ausdrücklich untersagt, sofern nicht schriftlich eine Nutzungserlaubnis erteilt wurde.

Erlaubt sind lediglich Fotokopien und Downloads für private Zwecke.

Falls auf diesen Webseiten Marken und Kennzeichen Dritter verwendet werden, sind die Urheberrechte ©, Marken- und Kennzeichenrechte der jeweiligen Eigentümer zu beachten.

11. Haftungsausschluss

Die Inhalte dieser Webseiten wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt.

Dennoch übernimmt der Veranstalter keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der bereitgestellten Informationen.

Alle Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Information und können keine individuelle Beratung oder verbindliche vertragliche Vereinbarungen ersetzen.

Jegliche Haftung für Schäden, die durch die Nutzung oder das Vertrauen auf die hier angegebenen Informationen entstehen, ist – im gesetzlich zulässigen Rahmen – ausdrücklich ausgeschlossen.

12. Schlussbestimmungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen dem Kunden und dem Veranstalter.

Alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und dem Veranstalter unterliegen dem Recht Jamaikas. Eventuelle Streitigkeiten werden gütlich beigelegt, und falls dies nicht möglich ist, durch das zuständige Gericht am Sitz des Veranstalters entschieden.